

# Wochenblatt für Wilsdruff

und Umgegend.

Erscheint wöchentlich dreimal und zwar Donnerstage, Freitag und Sonnabend. Inserate werden tags vorher bis mittags 11 Uhr angenommen.

Bezugspreis in der Stadt wöchentlich 1,40 Mk. frei ins Haus, abgeholt von der Expedition 1,30 Mk. durch die Post und andere Postanstalten bezogen 1,54 Mk.

## Amts-Blatt



für die königliche Amtshauptmannschaft Weissen, zu Wilsdruff sowie für das König-

für das königliche Amtsgericht und den Stadtrat für den Forstrentamt zu Charandt.

Lokalblatt für Wilsdruff.

Wirkensbain, Blankenstein, Braunsdorf, Burkhardswalde, Großsch, Grumbach, Grund bei Mohorn, Harta bei Saueritz, Helbigsdorf, Herzogswalde mit Landberg, Jähndorf, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinschönberg, Klippshausen, Lampersdorf, Limbach, Losen, Wittig-Moisch, Mohorn, Munsig, Neufirchen, Niederwartha, Oberhermsdorf, Bohrdorf, Adersdorf bei Wilsdruff, Roitzsch, Rothschönberg mit Perne, Sachsdorf, Schmiedewalde, Seelighardt, Sora, Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach bei Mohorn, Spechtshausen, Tanneberg, Taubenheim, Mlendorf, Unterdorf, Weistropf, Wilsberg, Zöhlen.

Mit laufender Unterhaltungs-(Roman-)Beilage, wöchentlich illustrierter Beilage „Welt im Bild“ und monatlicher Beilage „Unsere Heimat“.

Druck und Verlag von Arthur Schwanke, Wilsdruff. Für die Redaktion verantwortlich: Arthur Schwanke, Wilsdruff.

Insertionspreis 15 Pfg. pro fünfzeiliger Korpuszeile. Außerhalb des Amtsgerichtsbezirks Wilsdruff 20 Pfg. Zeitaunder und tabellarischer Satz mit 50 Prozent Aufschlag. Jeder Anspruch auf Rabatt erlischt, wenn der Betrag durch Klage eingezogen werden muß od. der Auftraggeber in Konkurs gerät. Fernsprecher Nr. 6. - Telegramm-Adresse: Amtsblatt Wilsdruff.

Nr. 2.

Sonnabend, den 3. Januar 1914

73 Jahrg.

## Amtlicher Teil.

In Görzig (Amtshauptmannschaft Grosenhain) ist die Maul- und Klauenseuche aufgetreten.

Dresden, am 30. Dezember 1913

Ministerium des Innern.

### Die Geschäftsstunden

des Hauptamtes Dresden, Altstädterstraße 67, des Unteramtes Weissen, Luisenstraße 4, sowie der Nebeneinstelle Kossen, Bahndorfstraße.

In denen Gehaltsaufträge entgegengenommen werden, sind für die ersten fünf Wochentage auf 8 bis 12 und 2 bis 6 Uhr und Sonnabends von 8 bis 1/2, 4 Uhr (an den Vortagen der hohen Feste bis 12 Uhr), und als Geschäftstage alle Wochentage festgesetzt worden.

Dresden, den 29. Dezember 1913.

Königliches Oberrechnungsamt.

## Schneefall.

Im Hinblick auf den eingetretenen Schneefall werden die Gemeinden und selbständigen Gutsbezirke veranlaßt, für das ungesäumte Schneeanwerfen auf den öffentlichen Wegen und nach Befinden für die Abfuhr von Winterbahnen besorgt zu sein.

Bei eintretender Glätte der Straße ist darauf zu sehen, daß zur Verhütung von Unglücksfällen jedenfalls innerhalb der bebauten Ortsteile die glatten Wege streuen, möglichst aber auch außerhalb der geschlossenen Ortsteile wenigstens die abschüssigen Stellen mit Sand oder Asche besäet werden.

Gleichzeitig wird im öffentlichen Verkehrsinteresse die Bekanntmachung der königlichen Amtshauptmannschaft vom 24. November 1909 in Erinnerung gebracht. Hiernach ist das Rodeln (Fahren mit Handschlitten, Röhlschlitten, Mehrzögern usw.) für Erwachsene und Kinder auf den Staatsstraßen und allen sonstigen öffentlichen Wegen verboten. Die Gemeinden haben vielmehr ihrerseits für Beschaffung geeigneter Rodschlitten Sorge zu tragen.

Weissen, am 31. Dezember 1913.

Die königliche Amtshauptmannschaft.

## Freibank Wilsdruff.

Sonnabend, den 3. Januar 1914, von vormittags 8 Uhr an Schweinefleisch im rohen Zustande.

Preis pro kg 1 Mark.

Auf Grund von § 20 der Wahlordnung wird bekannt gemacht, daß als Vertreter und Ersatzmänner zu dem Ausschusse der Allgemeinen Ortskrankenkasse Wilsdruff-Stadt folgende Personen gewählt worden sind:

### I. Arbeitgeber.

#### a) Vertreter:

- Schlischenmaler, Adolf, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
- Sinemus, Wilhelm, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
- Berthold, Emil, Baumeister in Wilsdruff,
- Böhrner, Louis, Kaufmann in Wilsdruff,
- Müller, Albert, Fabrikant in Wilsdruff,
- Wink, Oskar, Gutsbesitzer in Wilsdruff

#### b) Ersatzmänner:

- Schelt, Artur, Fabrikant in Wilsdruff,
- Ruppert, Emil, Fabrikant in Wilsdruff,
- Searisch, Max, Ziegeleibesitzer in Wilsdruff,
- Pichsch, Alfred, Kaufmann in Wilsdruff,
- Böhrner, Heinrich, Möbelfabrikant in Wilsdruff,
- Alemm, Carl, Botanik in Wilsdruff,
- Hädrig, Curt, Gutsbesitzer in Wilsdruff,
- Schubert, Emil, Bäckermeister in Wilsdruff,
- Emmrich, Bruno, Schmiedemeister in Wilsdruff.

- Schelt, Richard, Holzhändler in Wilsdruff,
- Seidel, Louis, Getreidehändler in Wilsdruff,
- Krippenkopel, Paul, Reimfabrikant in Wilsdruff.

### II. Versicherte.

#### a) Vertreter:

- Schäfer, Hermann, Maschinenarbeiter in Wilsdruff, aus Liste I,
- Gründler, Rudolf, Ladierer in Wilsdruff,
- Bärgel, Jakob, Tischler in Wilsdruff,
- Jähne, Richard, Tischler in Wilsdruff,
- Lehmann, Max, Tischler in Wilsdruff,
- Heymann, Max, Maler in Grumbach, aus
- Gahler, Wilhelm, Tischler in Wilsdruff, aus
- Schick, Ernst, Decker in Wilsdruff, Liste II,
- Jahn, Paul, Buchhauer in Wilsdruff,
- Möller, Ernst, Maschinenarbeiter in Wilsdruff,
- Heinicke, Adolf, Tischler in Wilsdruff,
- Siegert, Franz, Drechsler in Wilsdruff,

#### b) Ersatzmänner:

- Kunze, Karl, Ladierermeister in Wilsdruff,
- Pichsch, Alfred, Tischler in Wilsdruff, aus
- Messerschmidt, Otto, Buchhalter in Wilsdruff, Liste I,
- Sille, Max, Tischler in Wilsdruff,
- Stolte, Robert, Autiker in Wilsdruff,
- Möckig, Hugo, Tischler in Wilsdruff,
- Berndt, Max, Tischler in Wilsdruff,
- Blümel, Erwin, Tischler in Wilsdruff,
- Fuppe, Alfred, Tischler in Wilsdruff,
- Richter, Max, Tischler in Wilsdruff,
- Dörre, Emil, Tischler in Kaufbach,
- Pellmann, Artur, Tischler in Wilsdruff,
- Arops, Theodor, Tischler in Wilsdruff, aus
- Mädler, Bruno, Tischler in Wilsdruff, Liste II,
- Höhe, Oskar, Berleimer in Wilsdruff,
- Seller, Karl, Maschinenarbeiter in Wilsdruff,
- Günter, Karl, Tischler in Wilsdruff,
- Richter, Hermann, Zimmerer in Wilsdruff,
- Gidam, August, Tischler in Wilsdruff,
- Lange, Rudolf, Tischler in Bohrdorf,
- Pichsch, Kurt, Tischler in Wilsdruff,
- Hanisch, Hugo, Tischler in Wilsdruff,
- Reichste, Wally, Tischler in Wilsdruff,
- Höhe, Richard, Tischler in Wilsdruff.

Weissen, den 30. Dezember 1913.

Das Versicherungsamt der königlichen Amtshauptmannschaft.

## Städtische zehnklassige höhere Volksschule für Mädchen in Weissen.

Durch das Gesetz vom 16. Juni 1910 über das höhere Mädchenschulwesen in Sachsen angeregt, haben die städtischen Kollegien hier Anfang des Jahres 1913 beschlossen, die höhere Volksschule für Mädchen weiter auszubauen und den Vorschriften des bezeichneten Gesetzes anzupassen. Die Stundenanzahl in den 9 Klassen werden Ostern 1914 völlig nach den gesetzlichen Bestimmungen eingestellt.

Ostern 1915 wird das letzte (10.) Schuljahr hinzukommen. Auch in der Besetzung der Lehrstellen wird bereits Ostern 1914 und 1915 eine starke Annäherung an die Vorschriften des Gesetzes erzielt, da für diese Zeitpunkte je eine akademisch gebildete Kraft angestellt wird.

Nähere Auskünfte erteilen die „Nachrichten über die höhere Volksschule für Mädchen in Weissen“ die vom Stadtrat in Weissen - Schulamt - bezogen werden können. Der Stadtrat - Schulamt - Müller.

## Nichtamtlicher Teil.

Denkspruch für Gemüt und Verstand. Ein Glück, wie wir es in der Jugend träumen, gibt es im Leben kaum.

### Neues aus aller Welt.

Der König und die Prinzessin Margarete reisten gestern Abend zur Beilegung der Hünstein-Elster-Verträge von Wöhrn nach Chemnitz. Der König ernannte den Obersten v. E. Rittergutbesitzer und Kammerherrn Maximilian Senft v. Pillich zum Major der ersten Kompanie.

Am königlichen Hofe lauden am Neujahrstage die üblichen Glückwunschkampagne statt.

Die Reizeverleier am Kaiserhof in Berlin sind gestern in der üblichen feierlichen Weise statt.

Der Kaiser verließ den dramschwedischen Staatsminister Partwig den roten Alarochen erster Klasse.

Zwischen Streitigkeiten zwischen den Franzosen und Spaniern wurden am 2. Januar in Belgien die Grundzüge der Verständigung endgültig festgelegt.

In Italien I. S. beschlossen die päpstlichen Kollegien den Ruf an des Geheimnisses Robert Schumann.

Zwischen dem deutschen Reichsanwalt, dem Grafen Berchtold und dem Marquis di San Giuliano fand ein Austausch heftiger Kräfteverhältnisse statt.

Mit der Fällung des 11. Arsenikergesetzes in Kassel ist Generalleutnant von Plüschow beauftragt worden.

Die Wetterverhältnisse aus dem Reich melden allgemein ein Aufweichen des Schnees. In vielen Gegenden hat sich dafür zunehmender trockener Frost eingestellt. Schneehänge und Frostwetter werden auch aus Italien und Spanien gemeldet.

Die Antwort des Reichsbundes auf die Note Gergs über die Justizfrage ist am Sonntag in London überreicht worden.

Aus allen Gegenden Europas, auch aus den meisten Teilen Deutschlands, werden Schneehänge und Frostwetter gemeldet.

Die deutsch-englischen Waffenverhandlungen sind nach der Meldung einer Berliner Zeitung so gut wie abgeschlossen. Zur Ergänzung der deutschen Militärmissionen sollen demnächst noch zwanzig deutsche Offiziere in Konstantinopel eintreffen.

Der griechische Ministerpräsident Venizelos plant eine Reise an die europäischen Höfe.

Der französische Kriegsminister beschloß die aus den Kolonien kommenden Soldaten in Algerien dienen zu lassen.

In einer ersten Reitererei von 200 Reitern ist es vor einiger Zeit an Bord des holländischen Kreuzers „De Zeeleeuw“ gekommen.

In Mexiko ist ein Eisenbahnzug mit Wundbestritten in die Luft gesprengt worden; 47 Soldaten haben getötet worden sein.

### Aus Stadt und Land

Mitteilungen aus dem Verkehrs für diese Nacht nehmen wir jederzeit dankbar entgegen.

Merktblatt für den 3. Januar.

Sonnenaufgang 8<sup>11</sup> | Mond aufgang 11<sup>11</sup>  
Sonnenaufgang 8<sup>11</sup> | Monduntergang 11<sup>11</sup>

1829 Philipp Konrad Duden auf Ost Vöftel bei Wehl erb. - 1835 Richard Hans Duden in Weissen erb. - 1871 General v. Wo den schloß die Franzosen bei Bapaume. - 1912 Richter Felix Duden in Weissen erb.